



Landeshauptstadt München, Baureferat  
81671 München

Bezirksausschuss 18  
Herrn Sebastian Weisenburger  
Geschäftsstelle Süd  
Meindlstr. 14  
81373 München

Gartenbau Unterhalt Süd - Bezirk Ost  
Bau-G32

Friedenstraße 40  
81671 München  
Telefon: [REDACTED]  
Telefax: [REDACTED]  
Dienstgebäude:  
Lincolnstraße 71  
Sachbearbeitung:  
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom  
23.02.2024

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
08.05.2024

### **Schnellstmögliche Entfernung von Misteln in zahlreichen befallenen Bäumen im 18. Stadtbezirk**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06396 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 18 Untergiesing-Harlaching  
vom 20.02.2024

Sehr geehrte Herr Weisenburger,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss hat in seiner Sitzung vom 20.02.2024 den Antrag beschlossen, im  
Stadtbezirk 18 schnellstmöglich die Misteln in den zahlreich befallenen Bäumen zu entfernen.  
Sie greifen dabei ein Bürgeranliegen auf, in dem insbesondere auf den Mistelbefall in Bäumen  
in der Naupliastraße und am Theodolindenplatz hingewiesen wird.

Dazu nehmen wir folgendermaßen Stellung:

Bei Misteln handelt es sich um Schmarotzer, deren Samen durch Vögel verbreitet werden.  
Die Entwicklung der Misteln schreitet langsam voran und stellt bei vitalen Bäumen kein  
Problem dar, solange der Befall nicht überhandnimmt.

Da es keine präventiven Maßnahmen gegen den Befall mit Misteln gibt und weil Misteln wegen  
ihrer biologischen Eigenart i.d.R. nicht dauerhaft entfernt werden können, beobachtet das Bau-  
referat (Gartenbau) die Entwicklung des Mistelbefalls im Rahmen der regelmäßigen Baum-  
kontrollen.

Diese erfolgen regelmäßig zweimal jährlich.

S-Bahn Linie 3  
Haltestelle Fasangarten  
Bus Linie 145  
Haltestelle Fasangarten

Postanschrift: Baureferat  
\_81660 München  
Hausanschrift: Lincolnstr. 71  
\_81549 München  
Internet:  
<http://www.muenchen.de>



Bei übermäßigem Mistelbesatz werden diese, im Rahmen der regulären Pflegearbeiten, gezielt entfernt.

Durch diese Vorgehensweise ist sichergestellt, dass der Befall mit Misteln an Bäumen in unserer Zuständigkeit stadtweit auf einem vertretbaren, letztlich unvermeidbaren Niveau gehalten wird.

Insbesondere sind die Verkehrssicherheit und die langfristige Entwicklung der Bäume gewährleistet.

Bei den Bäumen in der Naupliastraße und am Theodolindenplatz werden im Herbst/Winter 2024/2025 die notwendigen Maßnahmen veranlasst. Gleiches gilt auch für den übrigen Baumbestand auf öffentlichen Flächen im Stadtbezirk. Eine vollständige Entfernung aller Misteln ist aufgrund der obigen Ausführungen jedoch nicht möglich und sinnvoll.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

